

Klimawandel in Norddeutschland - Was ist bis jetzt geschehen und was kann die Zukunft bringen?

Hans von Storch
Institut für Küstenforschung, GKSS Forschungszentrum
und
KlimaCampus, Universität Hamburg

Das Thema „menschgemachter Klimawandel“ ist Gegenstand politischer Überlegungen auf allen Ebenen, von der UN bis zum Wedeler Rathaus. Von „Klimaretter“ ist die Rede, von „Klimakollaps“ und „Klimakatastrophe“. In einem unübersichtlichen Gemengelage an politischen und wirtschaftlichen Interessen erwächst ein mediales Konstrukt von „Klimawandel“, das nur bedingt dem Stand der Wissenschaftlich entspricht - wobei das mediale Konstrukt in der Regel den Kampf um die öffentliche Deutung derzeit gewinnt.

Mancher mag diese Entwicklung positiv sehen, führt sie doch zu einer erhöhten Bereitschaft zur „Aktion“, die sich oft genug in symbolischen Akten erschöpft. Die Kehrseite der Medaille aber ist eine Einengung der Möglichkeiten zum rationalen Umgang mit der Perspektive eines deutlichen, auf Jahrzehnte unumkehrbaren, vom Menschen ausgehender Klimawandel. Die ständige Überreizung mit immer neuer Horrormeldungen führt auch dazu, dass wissenschaftliche Aussagen zu unrecht als beliebig und das „ganze Gerede vom Klimawandel“ als volksbetrügerischer Komplott von ideologisch getriebenen Eliten verstanden werden.

Es gibt sehr gute wissenschaftliche Gründe, derzeitige Klimaveränderungen als menschengemacht zu deuten; zu erwarten, daß sich diese in der Zukunft beschleunigen werden; daß diese Entwicklungen durch die Reduktion des Einsatzes fossiler Brennstoffe deutlich abgemildert werden können - aber nicht mehr ganz vermieden werden können. Auch in der Zukunft wird sich der Klimawandel fortsetzen, und wir sind gefordert uns zu überlegen, wie wir damit umgehen.

In dem Vortrag wird zunächst anhand zweier Fälle (Sturmfluten in Hamburg, Schäden durch Hurrikane) die Schwierigkeit, Klimaänderungssignale wahrzunehmen, demonstriert. Danach wird anhand von Analysen des deutschen und des dänischen Wetterdienstes beschrieben, wie sich das norddeutsche Klima in den vergangenen Jahrzehnten geändert hat. Schliesslich werden die „Szenarien“ möglicher Klimazukünfte diskutiert, insbesondere im Hinblick auf Änderungen in Norddeutschland.